

Ein zentrales Versprechen des Sozialstaats

Brigitte Scharf beim SPD-Ortsverband über die Rente – Weichen im Vorfeld richtig stellen

Waldsassen. Zu einem interessanten Vortrag lud der SPD Ortsverein in den Gasthof „Goldener Hahn“ ein. Kreisrätin Brigitte Scharf sprach über Neuigkeiten aus dem Bereich Rente.

Menschen verunsichert

„Das Thema Rente betrifft irgendwann jeden“, sagte Ortsvorsitzende Angela Baumgartner. Dabei seien viele Menschen verunsichert, was ih-

re zukünftige Rente angehe. Brigitte Scharf bezeichnete die Rente als das zentrale Versprechen des Sozialstaates, dass Arbeitnehmer im Alter auskömmlich leben könnten. Die Referentin erläuterte die einzelnen Möglichkeiten, wie und wann man in Rente gehen könne. Besonders beleuchtete sie auch die verschiedenen Varianten anhand von Beispielen. Anschaulich wurden die Auswirkungen von Kindererziehungszeiten,

Pflegezeiten und Minijobs auf die spätere Rente dargestellt. Fazit der Veranstaltung war, dass es unumgänglich sei, sich frühzeitig mit seiner persönlichen Rente auseinanderzusetzen, um alle Weichen im Vorfeld richtigstellen zu können. In jeder Gemeinde bzw. Stadt gäbe es ein Versicherungsamt, das jederzeit Auskunft geben müsse. „Nach dem Vortrag entstand eine lebhafte Fragestunde“, heißt es in der Pressemittei-

lung. In der Diskussionsrunde sei aus den Reihen der Anwesenden ein Informationsabend über die Besteuerung der Rente angeregt worden.

Weiterer Vortrag

Baumgartner überreichte der Referentin ein Geschenk. Baumgartner sicherte für das nächste Jahr zu, einen Vortrag über die Besteuerung von Renten anbieten zu wollen.